

Gemeinde / Ort:	Leissigen / Egelholz	Folgeaufnahme Nr.:	1
Weiserfläche Nr.:	13	Datum letzte Folgeaufnahme:	
BearbeiterIn:	Ch Kuonen / M. Trauffer + Praktikant	Datum aktuelle Folgeaufnahme:	08.07.2013

1. Ausgangslage

Ist auf der Weiserfläche gegenüber der letzten Aufnahme eine wesentliche Veränderung feststellbar? ja (Neuansprache mit Form. 2 --> siehe Rückseite)
 nein (herkömmliche Folgeaufnahme mit Form. 6)

2. Aspekt

Gegenüber der letzten Aufnahme hat sich auf der Fläche etwas verändert, nämlich:
 (falls lokalisierbar Eintrag auf Skizze, Rückseite)

Auf der Weiserfläche Nr. 13, wurden im Winter 12-13 Holzereimassnahmen ausgeführt. Die instabilen Elemente wurden entfernt. Durch den Eingriff sind ca. im Zentrum der Weiserfläche grössere Öffnungen entstanden.

Die Veränderungen haben einen Einfluss auf die Fragestellungen, nämlich:

Die Fläche war von einem Naturereignis betroffen

Ereignis: _____ Datum _____
 Auswirkung(en) _____

Die nähere Umgebung der Fläche war von einem Naturereignis betroffen

Ereignis: _____ Datum _____
 Auswirkung(en) _____

3. Ausgeführte Routinemassnahmen

- neue Fotos gemacht (Standort?)
- Fotostandorte nachmarkiert
- Grenzen nachmarkiert
- andere Routinemassnahmen

4. Bemerkungen, besondere Feststellungen

Alle Standorte abgelichtet (1-6)
 Die Südwestliche Ecke musste rekonstruiert werden
 Die Ecken und Fotostandorte wurden mittels GPS festgehalten

5. Notiz für die nächste Folgeaufnahme

Ort, Datum:

Spiez, 09.Juli 2013

BearbeiterIn:

Ch. Kuonen , M. Trauffer

Gemeinde / Ort:	Leissigen / Egelholz	Folgeaufnahme Nr.:	1
Weiserfläche Nr.:	13	Datum letzte Folgeaufnahme:	
BearbeiterIn:	Ch Kuonen / M. Trauffer + Praktikant	Datum aktuelle Folgeaufnahme:	08.07.2013

Situationsskizze (Eintrag von festgestellten Veränderungen auf der Fläche):

Checkliste: wann ist eine Neuansprache der Fläche notwendig?

Generell: Zustand und / oder Entwicklung haben sich so verändert, dass das Formular 2 korrigiert werden muss.

folgende Punkte können Grund für eine Neuansprache mit Formular 2 sein:

- deutlich sichtbare Veränderungen am Bestand bsp. durch ein Sturmereignis (>20 % der Bäume sind geworfen)
- massive Schäden durch Schneedruck
- die erwartete Entwicklung der Fläche wird grundlegend verändert
- massive Schäden durch Wildverbiss (bsp. die Ta-Verjüngung ist stark gefährdet)
- massive Schäden durch Steinschlag
- die Fläche oder ein Teil davon wurde von einem Rutsch stark verändert
- starker Käferbefall
- eine forstliche Massnahme wurde ausgeführt (bsp. Holzschlag, Pflegeeingriff, Pflanzung)
- das Bestandesbild hat sich stark verändert
- die Waldfunktion hat sich verändert
- eine eingetretene Veränderung hat einen wesentlichen Einfluss auf die vorliegende Fragestellung
- die Baumartenzusammensetzung hat sich wesentlich verändert (Naturereignis, Holzschlag, Pflanzung)